

A5 Soziale Medien demokratisieren und demokratische Debattenräume nutzen

Gremium: Landesvorstand der GRÜNEN JUGEND Schleswig-Holstein
Beschlussdatum: 21.01.2023
Tagesordnungspunkt: 3. Anträge

Antragstext

- 1 Die GRÜNE JUGEND Schleswig-Holstein möge beschließen:
- 2 Soziale Medien sind fester Bestandteil des Lebens vieler Menschen geworden. Es
3 findet eine globale Vernetzung statt, es werden politische Inhalte verbreitet
4 und Produkte werden verkauft. Die Wirkweisen der sozialen Medien sind
5 vielschichtig
- 6 Gleichzeitig sind Hass und Hetze, Datenmissbrauch sowie Profitinteressen
7 omnipräsent bei der Nutzung sozialer Medien. Es entsteht eine Zwickmühle:
8 Politik findet im digitalen Raum statt, aber die Policies sozialer Medien
9 stellen teilweise eine Gefahr für die Demokratie und demokratische Debatten dar.
10 Insbesondere das russische Regime hat in den letzten Jahren wiederholt soziale
11 Medien genutzt, um Desinformationen zu verbreiten, Wahlen und gesellschaftliche
12 Debatten zu beeinflussen und Demokratien zu destabilisieren.
- 13 Als GRÜNE JUGEND Schleswig-Holstein verurteilen wir die Mechanismen von
14 Plattformen, die demokratischen Prinzipien zuwiderlaufen. Deshalb fordern wir:
- 15 • Die Schaffung eines klaren Rechtsrahmens für Plattformen bei der
16 Regulierung von Inhalten
 - 17 • Eine verpflichtende und konsequente Bekämpfung von Hass, Hetze,
18 Desinformationen, Verschwörungserzählungen und rechtsextremen Strukturen
19 im Netz durch die Plattformbetreiber*innen und Sicherheitsbehörden.
 - 20 • Unterstützung von Projekten wie HateAid, um die Opfer von Hass und Hetze
21 im Netz zu unterstützen
 - 22 • Transparenzregelungen für Sicherheitsmechanismen und Algorithmen
 - 23 • Transparenzregelungen für Werbung in sozialen Medien
 - 24 • Verbot der Vorratsdatenspeicherung
 - 25 • Medienbildung und Aufklärung über die Funktionsweisen von Algorithmen und
26 der Verwendung von anfallenden Daten
- 27 Gleichzeitig bieten die sozialen Medien vielen Themen und Bewegungen eine vorher
28 nie dagewesene globale Öffentlichkeit und führen zur Vernetzung und zu einem

29 unmittelbaren Informationsfluss weltweit. Für unser Handeln als GRÜNE JUGEND
30 Schleswig-Holstein bedeutet dies:

- 31 • Nutzung aller etablierten Plattformen, um eine größtmögliche Reichweite zu
32 bekommen und Menschen mit unseren politischen Inhalten zu erreichen
- 33 • Keine Plattform bieten: Blockieren von Trolls, konsequentes Vorgehen gegen
34 Hass und Hetze
- 35 • Berücksichtigung von Barrieren auf den etablierten Plattformen und daraus
36 resultierend eine möglichst barrierearme Ansprache (Untertitel,
37 Bildbeschreibungen, einfache Sprache), um möglichst vielen Menschen zu
38 erreichen
- 39 • Öffentliche Aufklärung und Thematisierung der Nachteile der jeweiligen
40 Plattform

41 Unser Bestreben sind demokratische Debattenräume. Wir dürften den
42 demokratiefeindlichen Akteur*innen dieses Feld nicht überlassen, sondern müssen
43 dem aktiv entgegenwirken und diese Debattenräume für unsere politischen
44 Forderungen – auch in Bezug auf den Umgang mit Plattformen – nutzen.